



FDP-Fraktion | 23.02.2009 - 01:00

OTTO: Debatte um Chefredakteur schadet dem ZDF

BERLIN. Zu den anhaltenden öffentlichen Diskussionen um die Zukunft des Chefredakteurs des ZDF Nikolaus Brender erklärt der Medienexperte der FDP-Bundestagsfraktion Hans-Joachim OTTO:

Der Verwaltungsrat des ZDF hat laut ZDF-Staatsvertrag im Einvernehmen mit dem Intendanten einen Chefredakteur zu benennen. Dass der Verwaltungsrat offenbar an politischen Machtspielchen mehr interessiert ist als an seinem bewährten Chefredakteur, schadet dieser eigentlich "unabhängigen" Institution genau so wie dem ZDF insgesamt.

Nikolaus Brender ist ein allseits anerkannter Journalist und unabhängiger Chefredakteur. Auch den Vertretern von CDU und CSU im ZDF-Verwaltungsrat sollte diese Tatsache bekannt sein.

Die Unionsvertreter im ZDF-Verwaltungsrat sollten darüber nachdenken, ob ihnen politische Spiele, die dem ZDF, seinem Chefredakteur und seinen Gremien schaden, wichtiger sind als Sachfragen. Falls dem so ist, sind sie in einem "unabhängigen" Aufsichtsgremium fehl am Platz und sollten ihre Mitgliedschaft beenden. [206-otto-debatte_chefredakteur_zdf_0.pdf](#) [1]

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/otto-debatte-um-chefredakteur-schadet-dem-zdf#comment-0>

Links

[1] https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/06/206-otto-debatte_chefredakteur_zdf_0.pdf